Badische Zeitung
· Freitag, 8. April 2022
https://www.badische-zeitung.de/schwarzwalduhren-als-raetselthema

FOTO: URSULA HARDER

Oliver Lohre hat in Kappel eine Escape-Tour zur Geschichte der Schwarzwalduhren kreiert.

Schwarzwalduhren als Rätselthema

Eine neue Attraktion in Kappel ist das Rätsel- und Naturerlebnis Uhrengeheimnis

LENZKIRCH-KAPPEL (vfc). Ein neues Outdoor Escape-Spiel gibt es in Kappel, bei dem sich alles um die Schwarzwalduhr dreht. „Durch unsere Spiele heben wir unentdeckte Schätze und lenken Menschen an Orte, die weniger bekannt sind“, erklärt Oliver Lohre von „Berggeheimnis“ in Kirchzarten und freut sich, dass die Tour mit dem Titel, „1740 – Das Rätsel der Zeit“, am Samstag, 9. April, beim Abenteuergolfpark startet.

Im Mittelpunkt der Escape-Tour steht der junge Anton Spiegelhalter, eine fiktive Figur aus Kappel, die 1740 als einer der ersten Schwarzwälder Uhrenhändler nach London zieht, um Holzuhren aus dem Schwarzwald zu verkaufen. Spiegelhalter verschwindet auf mysteriöse Weise, zurück bleibt sein Tragegestell. Die Wanderung verbindet Rätseln und Wandern und Geschichte. Mit seinen Escape-Touren möchte Lohre für eine touristische Entzerrung beitragen.

Auf der knapp vier Kilometer langen Tour geht es um die Historie der Schwarzwalduhr. Das Angebot richtet sich an Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren.

Doch wie genau läuft das Rätsel- und Naturerlebnis ab? Die Spieler erhalten eine Krätze mit Antons Uhren und einige seiner Briefe, um sein Geheimnis zu ergründen. Die erste Herausforderung ist das Finden der Wegstrecke. Diese erschließt sich durch das Legen eines Puzzles. Auf der Strecke müssen mehrere Rätsel gelöst werden, um zur Rätselstation zu gelangen. „Es wird komplett analog gespielt“, sagt Lohre und ergänzt „wir haben auch eine Spielversion in englischer Sprache.“

Für die Vorbereitung des „Uhrengeheimnis“ hat sich Lohre intensiv in die Geschichte der Schwarzwälder Uhren vertieft und bei Besuchen im Kloster Museum St. Märgen und im Uhrenmuseum Furtwangen viel erfahren. „Wir haben den Anspruch, historisch wahre Begebenheiten spielerisch zu vermitteln, Geschichte lebendig zu machen und Kinder fürs Wandern zu begeistern“, beschreibt Lohre seine Unternehmensphilosophie.

Diesen Artikel dürfen Sie gerne ausdrucken und archivieren. Der Artikel darf aber nicht erneut veröffentlicht werden - sei es im Internet oder in einem Printprodukt.